

FH Campus Wien bleibt unangefochtene Nummer eins in Österreich!

Der FH Campus Wien bleibt 2025 die führende Fachhochschule Österreichs, dank praxisnaher Ausbildung und gesteigerter Fördermittel.

Favoritenstraße 226, 1100 Wien, Österreich - Der FH Campus Wien hat erneut seine Spitzenposition im aktuellen Ranking des INDUSTRIEMAGAZINS verteidigt und bleibt die bekannteste Fachhochschule Österreichs mit einem Bekanntheitsgrad von stolzen 81 Prozent. Jörg Neumayer, Bildungssprecher des SPÖ Rathausklubs, zeigte sich begeistert über diese Bestätigung und hob hervor, wie wichtig die innovative Ausbildung für die Fachkräfteentwicklung in Wien ist. Er betonte, dass die Fachhochschule nicht nur in der Lehre Maßstäbe setzen, sondern auch als zentrale Grundlage für den Wirtschaftsstandort Wien fungieren könne, wie **OTS** berichtete.

Die Stadt Wien hat beschlossen, die Förderung für Fachhochschulen von 22 Millionen Euro auf 30 Millionen Euro zu erhöhen, was Neumayer als wichtiges Zeichen für die Entwicklung des Standortes bezeichnete. Diese Erhöhung unterstreicht die kontinuierlichen Investitionen in die Ausbildung und die Schaffung von gut ausgebildeten Fachkräften in Schlüsselbranchen wie Gesundheit und Digitalisierung. Die hohe Qualität der Bildung am FH Campus Wien spiegelt sich nicht nur im Ranking wider, sondern auch in der beeindruckenden Beschäftigungsquote der Absolvent*innen.

Innovationen und Gleichstellung an der FH Campus Wien

Die FH Campus Wien ist nicht nur für ihre Ausbildungsangebote bestens bekannt, sondern auch für das Engagement in der Forschung und Innovation. Aktuelle Projekte, wie das „Additive Manufacturing Science and Education Lab“ (AMSEL) am High Tech Campus Vienna, sind Spitzenbeispiele für den Innovationsgeist der Hochschule. Diese Initiativen zeigen, dass die FH Campus Wien nicht nur Ausbildungsstätte, sondern auch ein Ort ist, an dem die Zukunft aktiv gestaltet wird. Dies wurde ebenfalls von **FH Campus Wien** bestätigt.

Zusätzlich hebt sich die FH durch einen fast 50-prozentigen Frauenanteil hervor und setzt damit ein Zeichen für Geschlechtergerechtigkeit in der Wissenschaft. Neumayer betonte, dass Bildung keine Frage des Geschlechts oder der sozialen Herkunft sein sollte, was die Wertevielfalt und Chancengleichheit an dieser Institution unterstreicht. Mit klaren Maßnahmen und einer starken finanziellen Unterstützung bleibt Wien ein Vorreiter in der Fachhochschulbildung und investiert damit in die zukünftigen Fachkräfte.

Details	
Ort	Favoritenstraße 226, 1100 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.fh-campuswien.ac.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at